



Klasse 8 zaubert „Tintenherz“ auf die Bühne

Generalprobe im Festsaal der Waldorfschule auf dem Siegener Giersberg. Als Achte-Klasse-Stück haben sich Lehrer Jürgen Becker sowie seine insgesamt 31 Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr „Tintenherz“ ausgesucht. Die Thematik rund um Meggie, die alleine mit ihrem Vater Mo – einem Buchbinder – lebt, fasziniert die Jugendlichen. Personen können aus Büchern heraus oder in Bücher hinein gelesen werden. Deshalb existieren auf

der Bühne zwei Welten, die sich im Schauspiel vermischen. Vier Kulissen erlaubt die Drehbühne. Die Bühnenbilder wurden von den Schülern selbst gestaltet. Ebenso die Kostüme, für die vor allem Johanna Kühn und Handarbeitslehrerin Dorothee Konz verantwortlich zeichnen. Für das Umschreiben des Textes war zuvorderst Daria Alshiri zuständig. Auch die Musik wurde in Eigenregie entwickelt. Inspiriert worden war die Klasse durch eine

Musicalaufführung von „Tintenherz“. „Es macht schon Spaß, auf der Bühne zu stehen und eine andere Person zu spielen“, so Mo-Darsteller Max Besgen. Alle Klassenmitglieder haben eine Rolle erhalten. Für die Hauptfiguren gibt es je dreifache Besetzung. Denn: Es gibt auch drei Vorstellungen – am 27. und 28. März jeweils um 20 Uhr sowie am 29. März um 17 Uhr. Bei der letzten Generalprobe ist die Johanna-Rust-Schule zu Gast. kk